**Hinweise zum Anhang zur Projektskizze**

Die Bekanntmachung der Förderrichtlinie „MINT-Forschung II“ macht folgende Formatvorgaben für den Anhang zur Projektskizze:

|  |
| --- |
| *Seitenbegrenzung für den Anhang: Der Anhang darf bei Einzelprojekten insgesamt eine DIN-A4-Seite nicht überschreiten, bei Verbundprojekten darf der Anhang eine Seite pro Verbundpartner nicht überschreiten (exklusive der Absichtserklärungen der Kooperationspartner).* |

Diese Musterdatei soll Ihnen die Einreichung der Anhänge erleichtern. Sie können Ihre Ausführung in den jeweiligen Abschnitt einfügen. Das Dokument enthält Hinweise (*kursiv*), die im Zuge der Bearbeitung gelöscht werden sollten.

Bitte beachten Sie, dass alle Unterlagen für die erste Verfahrensstufe (Skizzenphase) dem Projektträger **ausschließlich in digitaler Form** über das Antragsystem „easy online“ vorzulegen sind. Eine rechtverbindliche Unterzeichnung der Projektskizze mittels TAN-basierter Unterschrift oder einer qualifizierten elektronischen Signatur bzw. alternativ mittels Schriftform ist nicht erforderlich.

Bei Verbundprojekten ist die Projektskizze und der Anhang zur Projektskizze in Abstimmung mit allen Verbundpartnern i.d.R. vom vorgesehenen Verbundkoordinator vorzulegen.

**Hinweis:** Die Projektskizze ist als separates Dokument über easy-Online einzureichen (siehe auch 7.2.1 der Förderbekanntmachung). Benutzen Sie zur Erstellung der Projektskizze gerne die **separate Vorlage ‚Vorlage und Hinweise zur Projektskizze MINT-Forschung II** ‘.

Verwenden Sie für die digitalen Dokumente bitte folgendes Format:

* **Projektskizze** (ein PDF bestehend aus Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Teil A und B – Verwendung dieser Musterdatei wird empfohlen): Projektskizze\_AKRONYM
* **Anhang** (ein PDF bestehend aus Darstellung der fachlichen Eignung und Absichtserklärungen): Anhang\_AKRONYM

Anhang

*Bitte reichen Sie* ***alle*** *Anhänge in* ***einem*** *einzigen PDF ein.*

Anhang 1: Darstellung der fachlichen Eignung der vorgesehenen Projektleitung

*Bei Nachwuchsprojekten soll die Darstellung ergänzt werden um die fachliche Eignung der Mentorin oder des Mentors der Projektleitung beziehungsweise bei Verbundprojekten der vorgesehenen Projektleitung pro Teilvorhaben. Es sind maximal fünf themenbezogene Veröffentlichungen pro Projektleitung des Einzelvorhabens beziehungsweise bei Verbundprojekten pro Projektleitung der Teilvorhaben zu nennen. Bei Nachwuchsvorhaben können themenbezogene Veröffentlichungen der Mentorin oder des Mentors der Projektleitung alternativ herangezogen werden.*

Anhang 2: Absichtserklärungen („Letters of Intent“)

*Bitte fügen Sie die Letters of Intent, zum Beispiel von den Kooperationspartnern aus der Praxis, hier zu. LOI sind nur von Beteiligten ohne eigene Förderung nötig, d.h. nicht von Verbundpartnern.*